



Holger Schmidt
Ungerechtigkeit im Jugendstrafvollzug
 Biographische Erkundungen einer sozialmoralischen Gefühlsregung
 Reihe: Soziale Probleme - Soziale Kontrolle
 2019, 429 Seiten
 broschiert, € 39,95
 ISBN 978-3-7799-6076-8
 Auch als [E-Book](#) erhältlich

www.juventa.de

Gefängnisse sind Institutionen, denen ungewöhnlich restriktive Handlungs- und Lebensbedingungen zu eigen sind: Neben der Bewältigung diverser (im-)materieller Entbehrungen sind Inhaftierte mit der Aufgabe konfrontiert, sich in hierarchische Macht- und Kommunikationsbeziehungen einzufügen. Unter solchen Bedingungen stellt sich für Gefangene alltäglich die Frage, ob die erfahrene Behandlung als legitim oder ungerecht einzuordnen ist. Auf der Basis von umfangreichem Interviewmaterial spürt die Studie aus einer biographischen Untersuchungsperspektive der Erfahrungsgebundenheit dieser Deutung nach.

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Forschungsstand

Das Gefängnis als sozialer Raum: Schmerzen des Freiheitsentzuges gestern und heute; Das Gefängnis als totale Institution; Der Freiheitsentzug als Einschnitt in adoleszente Entwicklungsprozesse

Gefängnisse und Ungerechtigkeit: Strafvollzug als Ungerechtigkeit – Ungerechtigkeit im Strafvollzug; Unbestimmbarkeiten professioneller Beziehungen und soziale Ordnung in Gefängnissen; Moralische Leistungen von Gefängnissen und Verfahrensgerechtigkeit als Forschungslinie

Kritik und alternative Rahmung: (Forschungs-)ethische Bedenken, formallogische Stricke, paradoxe Effekte; Erkenntnistheoretische Einwände und alternative konzeptionelle Sahnung von Ungerechtigkeits Erfahrungen

Untersuchungsmethodische Anmerkungen

Forschungskontext; Feldzugang und Fallauswahl; Leitfadeninterviews; Interviewdurchführung

Auswertung: Thematisches Codieren; Falldossiers; Biographische Fallrekonstruktionen

Ergebnisdarstellung

Themenzentrierte Betrachtung: Versagte lebensgeschichtliche Transformationswünsche; Anpassung an widrige Umstände; Adressieren von Ungerechtigkeiten; Verschieben sozialmoralischer Konfliktlinien; Zwischenfazit

Biographische Fallrekonstruktionen: Moah Hasan: „Das ist einer der größten Fehler, was der eigentlich machen, diese Knast“ – versagte lebensgeschichtliche Transformationswünsche; Marco Schlüter: „Halt so das A und O ist auf jeden Fall nicht diskutieren, macht es schlimmer“ – Resignierte Anpassung; Timo Wirtz: „Wo gibt es denn sowas?“ – kämpferische Problematisierung sozialmoralischer Verwerfungen; Benjamin Grabowski: „Vor allen Dingen hier sind ja wirklich pubertierende kleine Drecksblagen“ – Ausschluss von sozialmoralischen Verwerfungen

Von lebensbestimmenden Konflikten und konfliktbestimmenden Leben – fallvergleichende Betrachtung

Lebensgeschichtliche Sinngebungen zur Haft; Deutungs- und Bewältigungsweisen von Ungerechtigkeit zwischen Duldung und Protest; Gelingensbedingungen „legitimer“ Unrechtsbekundungen

Ausblick

Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Holger Schmidt
Ungerechtigkeit im Jugendstrafvollzug
 € 39,95; ISBN 978-3-7799-6076-8

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Der Autor:

Holger Schmidt, Jg. 1982, Dr. phil., ist akademischer Rat auf Zeit am Institut für Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung und Pädagogik der frühen Kindheit (ISEP) der Technischen Universität Dortmund. Promotion an der Universität Kassel (Fachbereich Humanwissenschaften) im Fach Soziologie sozialer Probleme. Studium der Sozialpsychologie-/Anthropologie und der Komparistik an der Ruhr-Universität Bochum sowie der internationalen Kriminologie an der Universität Hamburg. Derzeitige Arbeitsschwerpunkte sind abweichendes Verhalten, (Jugend)Kriminalität, Strafvollzug, soziale Differenzierungen und Ungleichheiten, Biographie- und Narrationsforschung.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an

Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 Fax: +49 (0)6201/6007-331
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de